

Begründung:

1. Die Eigentümerin des Apollos hat kein Interesse am Verkauf des Gebäudes.
2. Die Eigentümerin würde diejenigen Investitionen in das Gebäude tätigen, die die Stadt für erforderlich hält.
3. Das Inventar müsste die Stadt als Mieterin finanzieren.
4. Die Planungskosten müsste die Stadt als Mieterin tragen.
5. Die Eigentümerin erwartet im Gegenzug für ihre Investitionsleistung einen 15 – 18 jährigen Mietvertrag.

Sobald ein abschließender Konzeptentwurf einschließlich Umbauplan und Kostenkalkulation vorliegt, wird er den städtischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Ein neuer Veranstaltungsort hat direkte Auswirkungen auf die Bereiche Freizeit, Bildung und Integration sowie Arbeit und Wirtschaft.

Anlagen:

Entwurf eines gemeinsamen Betreiberkonzepts von Apollo-Verein, VHS und Kulturbüro Emden